

Datum

An das
Landratsamt Erlangen – Höchststadt
Umweltamt
Postfach 1240
91312 Höchststadt a.d. Aisch

**Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis (Art. 70 Abs.1 Nr. 1 BayWG)
zur Errichtung von Brunnen zum Betrieb einer Wärmepumpe (Wasser/ Wasser)**

Antragsteller:

Name, Vorname

Straße

PLZ, Wohnort

Telefon / E-Mail

Brunnenstandort Förderbrunnen und Schluckbrunnen

Gemeinde

Flurnummer

Gemarkung

Anlage: Lageplan Maßstab 1:5000 oder 1:1000

1. Verwendungszweck:

Wärmepumpe Wasser / Wasser

Betriebsdauer (Std./Tag):

2. Verbrauchsmengen (bitte unbedingt ausfüllen):

höchste Momentanentnahme- _____ l/s
menge:

höchste Tagesentnahmemenge: _____ m³/Tag

Jahresentnahmemenge: _____ m³/Jahr

3. Lage der Brunnen (Förderbrunnen / Schluckbrunnen)

Abstände zum Nachbargrundstück: _____ m / _____ m

Abstände zum nächsten oberirdischen Gewässer: _____ m / _____ m

Bestehen im Umkreis

Abwasseranlagen / Dungstätten? ja nein

Öl / Treibstoffbehälter? ja nein

Gerätschaften im Umgang mit wassergefährdenden Stoffen? ja nein

Lagerung von wassergefährdenden Stoffen? ja nein

weitere Brunnen? ja nein

Bezeichnung:

Entfernung:

_____ m

_____ m

_____ m

_____ m

4. Ist ein Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung vorhanden?

ja nein

5. Beauftragte Bohrfirma:

Name, Vorname _____

Straße _____

PLZ, Wohnort _____

Telefon _____

6. Ausbau der Brunnen:

Baujahr / -monat: _____

voraussichtliche Tiefe _____ / _____

nur maximal bis zum ersten Grundwasserstockwerk
möglich

Förderanlage / Pumpe: _____

Nach Niederbringung der Brunnen ist für die Grundwassernutzung das Gutachten eines privaten Sachverständigen vorzulegen (Art. 70 Abs. 2 Satz 1 Nr. 5 BayWG); bitte auch die Schichtenverzeichnisse und die Ausbaupläne beifügen!

Ort, Datum_____
Antragsteller_____
Brunnenbauer